



Schule verstehen – Professionalität entwickeln

Lehrerbildung an der LMU

- LMU – eine der größten Bildungsstätten Europas mit über 500-jähriger Tradition und einzigartigem Angebot an Fächern und Fächerkombinationen
- Bei nationalen und internationalen Rankings eine der führenden Universitäten in Europa
- Exzellenzuniversität mit Spitzenforschung
- Lehrerbildung als Kernaufgabe: Ein Viertel der Lehramtsstudierenden Bayerns entscheidet sich für ein Studium an der LMU.
- Integrierendes Gesamtkonzept für wissenschafts- und berufsfeldorientierte Lehrerbildung
- Enge Verzahnung der Fachwissenschaften und der Fachdidaktiken mit den Erziehungswissenschaften
- Wegweisende Projekte der Zusammenarbeit zwischen Studium und Vorbereitungsdienst
- Innovative und kooperative Gestaltung der schulpraktischen Studien
- Professionelle Lehramtsstudienberatung durch das MZL^{LMU}
- Fächerübergreifende, berufsfeldbezogene Zusatzveranstaltungen des MZL^{LMU}

Links

Münchener Zentrum für Lehrerbildung

www.lmu.de/mzl

FAQ zum Lehramt

www.lmu.de/mzl/faq

Fit für den Lehrerberuf?

<http://vbe.de/fit-fuer-den-lehrerberuf.html>

www.cct-germany.de

Informationsseite der LMU zum Lehramtsstudium

www.lmu.de/lehramtsstudium

Informationen zum Studienbeginn

www.lmu.de/studienbeginn

Liste der Fachstudienberater

www.lmu.de/fsb

Campus-Management-System

www.lsf.lmu.de

Weitere Beratungs- und Servicestellen

www.lmu.de/beratung

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

www.km.bayern.de

Begabtenförderung für Lehramtsstudierende

www.sdw.org/studienkolleg

Praktikumsämter

www.lmu.de/mzl/praktikumsaemter

Prüfungsämter

www.lmu.de/pruefungsaemter

mzl^{LMU}
Münchener Zentrum
für Lehrerbildung

Beratungszeiten

www.lmu.de/mzl

Impressum

Münchener Zentrum für Lehrerbildung

Schellingstraße 10 / II

D-80799 München

Telefon: +49 89 2180-3788

Telefax: +49 89 2180-16511

E-Mail: lehramtsberatung@lmu.de

www.lmu.de/mzl

Der neue Studiengang

Lehramt an Gymnasien

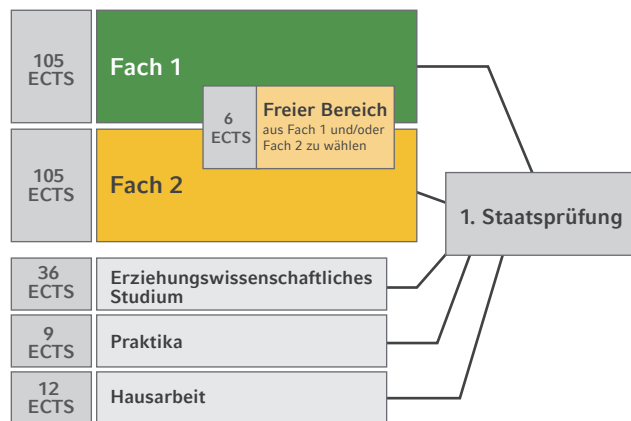
an der LMU München

Modularisierung

Zum Wintersemester 2010/2011 werden alle Lehramtsstudiengänge der LMU in modularisierter Form angeboten. In jedem Studiengang ist eine Reihe von Modulen zu absolvieren. Ein Modul bezeichnet einen Verbund von thematisch und zeitlich aufeinander abgestimmten Lehrveranstaltungen, die ein gemeinsames Lernziel verfolgen und mindestens eine integrierte Prüfungsleistung beinhalten. Jede erfolgreich erbrachte Leistung wird mit einer vorher festgelegten Anzahl von ECTS-Punkten (ECTS = European Credit Transfer System) honoriert, die im Laufe des Studiums addiert werden. Für jeden Teilbereich eines Studiengangs ist eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten zu erwerben.

Aufbau des Studiums

Der Studiengang Lehramt an Gymnasien besteht aus dem vertieften Studium zweier Fächer, dem Erziehungswissenschaftlichen Studium (Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik, Psychologie) und mehreren Praktika. Der sogenannte freie Bereich dient der weiteren Schwerpunktsetzung. Im Rahmen des Studiengangs Lehramt an Gymnasien müssen insgesamt 273 ECTS-Punkte erworben werden. Die Regelstudienzeit beträgt 9 Semester. Die folgende Grafik veranschaulicht den Studienaufbau.



Fächerkombinationen

Im Rahmen des Studiengangs Lehramt an Gymnasien können folgende Fächer kombiniert werden:

Fach 1	Fach 2
Biologie	Chemie
Chemie	Geografie
Deutsch	Englisch Französisch Geografie Geschichte Latein Mathematik Musik* Religionslehre (evangelisch/katholisch) Sozialkunde Sport*
Englisch	Französisch Geografie Geschichte Informatik Italienisch Latein Mathematik Musik* Psychologie mit schulpсихологischem Schwerpunkt Religionslehre (evangelisch/katholisch) Russisch Sozialkunde Spanisch Sport* Wirtschaftswissenschaften
Französisch	Geschichte Latein Musik* Spanisch
Geografie	Physik Wirtschaftswissenschaften
Geschichte	Latein
Griechisch	Latein
Informatik	Mathematik Wirtschaftswissenschaften
Italienisch	Musik*
Kunst (Doppelfach)*	
Latein	Mathematik Musik* Psychologie mit schulpсихологischem Schwerpunkt Religionslehre (evangelisch/katholisch) Sport*
Mathematik	Musik* Physik Psychologie mit schulpсихологischem Schwerpunkt Religionslehre (evangelisch/katholisch) Sport* Wirtschaftswissenschaften
Musik (Doppelfach)*	
Musik*	Religionslehre (evangelisch/katholisch) Spanisch
Religionslehre (evangelisch/katholisch)	Sport*

* Das Studium der Fächer Kunst, Musik und Sport erfolgt an anderen Hochschulen.

Zugangsvoraussetzung

Allgemeine Hochschulreife, in einigen Fällen fachgebundene Hochschulreife
www.lmu.de/zulassung

Eignungsprüfung

Für die Fächer Musik, Kunst, Sport und Englisch bestehen Eignungsprüfungen, für die Sie sich frühzeitig anmelden müssen.

Zulassungsbeschränkung

Die Fächer Biologie, Geografie, Psychologie mit schulpсихологischem Schwerpunkt und Wirtschaftswissenschaften sind zulassungsbeschränkt. Bewerbungsschluss: 15. Juli
www.lmu.de/zulassung

Studium an anderen Hochschulen

Kunst ist an der Akademie der Bildenden Künste und Musik an der Hochschule für Musik und Theater zu studieren; Sport wird nur an der Technischen Universität München angeboten. Informieren Sie sich rechtzeitig über deren Bewerbungs- und Einschreibemodalitäten. In diesen Fällen ist eine Doppelimmatrikulation erforderlich.

Einstufungstest

In den Fächern Französisch, Italienisch und Spanisch müssen Sie zu Studienbeginn einen Spracheinstufungstest ablegen, wenn Sie über entsprechende Vorkenntnisse in diesen Sprachen verfügen; ansonsten ist der Test erst nach Erwerb der Sprachkenntnisse abzulegen.

Fremdsprachenkenntnisse

Die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Griechisch, Italienisch, Latein, Russisch, Religionslehre und Spanisch erfordern zusätzliche Fremdsprachenkenntnisse, die bei der Meldung zur ersten Staatsprüfung nachgewiesen werden müssen.
www.lmu.de/lehramtsstudium

Studienabschluss und Referendariat

Sind die erforderlichen ECTS-Punkte erreicht, kann man zur ersten Staatsprüfung zugelassen werden. Die erste Lehramtsprüfung setzt sich aus den Ergebnissen der Prüfungen während des Studiums (40 Prozent) und aus den Resultaten der ersten Staatsprüfung (60 Prozent) zusammen. Daran schließt sich der zweijährige praktische Vorbereitungsdienst (Referendariat) an, den Sie an Schulen ableisten, die vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus bestimmt werden. Das Referendariat endet mit dem zweiten Staatsexamen – der Befähigung, an öffentlichen und privaten Gymnasien zu unterrichten.